

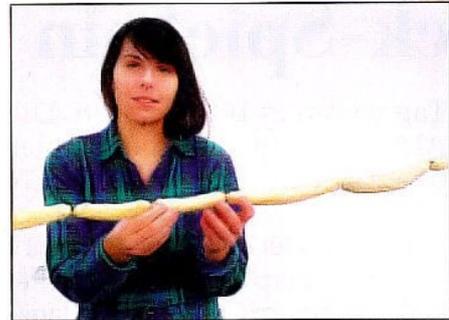
Kieler Nachrichten

Mittwoch, 27. November 2013, Seite 16

Künstlerische Kippmomente

Kiel. Wenn in der Innenstadt der Weihnachtsmarkt wütet, darf im Kunstraum B schon mal eine Würstchenkette hängen. Die Girlande aus schlanken Objekten, die den kleinen Galerieraum quer bespielt, ist zwar nur aus gebranntem Ton, doch mit dem Rot der Glühbirnen, für das Sophia Domagala sich bei der Raumbeleuchtung entschieden hat, knüpft ihre Installation ein wenig an die kuschelige Weihnachtsmarkt-ästhetik an. „Ich finde, es passt in die Zeit“, sagt die Meister-schülerin aus Berlin-Weissen-see, die im Herbst während eines zweimonatigen Stipendiums in Kiel zu Gast war.

Die jahreszeitliche Stimmigkeit ist nur eine komplementäre Tugend der mehrteiligen Arbeit. „Die Installation beschäftigt sich mit der Frage, wie die Dinge voneinander ab- und miteinander zusammenhängen. Jede Handlung steht im Zusammenhang mit einer anderen und nicht alles was wir tun, betrifft nur uns selbst“, sagt die 32-Jährige. Ein Strohnest voller keramischer Mäuse, die, im Kreis umeinander gelegt, nach außen hin zunehmend Rattengröße erlangen, greift das Thema auf. „Die Großen achten auf die Kleinen.“ Doch der Eindruck der Niedlichkeit kippt angesichts der rattigen Exemplare ins Befremdliche. Dieser Kippmoment ist Sophia Domagala wichtig, er stellt das oberflächlich Banale in Frage und regt zum Nachdenken an. sth



Mit weihnachtlicher Würstchengirlande: Sophia Domagala. Foto ehr

■ Kunstraum B (Wilhelminenstr. 35). Eröffnung heute, 18 Uhr. Do-So 15-18 Uhr